

## Pressemitteilung

Februar 2005

# CADFEM

CADFEM GmbH  
Marktplatz 2  
D-85567 Grafing b. München

Telefon 08092-7005-0  
Telefax 08092-7005-77  
E-Mail [marketing@cadfem.de](mailto:marketing@cadfem.de)  
Internet <http://www.cadfem.de>

Wenn Sie Rückfragen zu nachstehender Meldung haben, weitergehende Informationen, eine elektronische Version oder Bildmaterial dazu benötigen, wenden Sie sich bitte an Alexander Kunz, Telefon 0711-990 74 5-20, E-Mail [akunz@cadfem.de](mailto:akunz@cadfem.de)

---

Hannovermesse 2005

## Berechnen, Simulieren, Optimieren in der „Digital Factory“

CADFEM, KISSOFT und ITI treten wieder gemeinsam in Hannover an: In der Leitmesse „Digital Factory“ in Halle 16 dreht sich am Gemeinschaftsstand „Berechnen, Simulieren, Optimieren“ alles um computerunterstützte Berechnungstechnologien für die Produktentwicklung.

Schwerpunkte des CADFEM Auftritts sind die aktuellen Versionen der Berechnungsprogramme ANSYS und ANSYS DesignSpace sowie LS-DYNA und FTI Lösungen zur Berechnung von Blechbauteilen. Mit dem Programm COST OPTIMIZER von FTI stellt CADFEM zudem ein völlig neues Produkt vor, das Entwickler von Blechbauteilen bei der optimalen Ausnutzung des Platinenmaterials unterstützt. Da CADFEM nicht nur Software verkauft, sondern selbst auch ein großes Ingenieurteam für Support und Schulung sowie zur Bearbeitung von Berechnungsprojekten und Softwareentwicklung beschäftigt, runden diese Dienstleistungen das Angebot von CADFEM in Hannover ab.

Wie bereits im Jahr, haben sich die CADFEM GmbH, die KISSOFT AG sowie die ITI GmbH zu einem Gemeinschaftsstand entschlossen, der wieder unter dem Motto „Berechnen, Simulieren, Optimieren“ steht. Jeder Fachbesucher, der sich auf der Hannovermesse (11. – 15. April 2005) über das Spektrum oder spezielle Lösungen rund um die Thematik „Berechnung und Simulation in der Produktentwicklung“ informieren will, findet in Halle 16 an Stand B22 ein reichhaltiges Angebot an Technologien, Produkten und Know-how.

Den Part der „FEM-Simulation“ übernimmt dabei die CADFEM GmbH, die in diesem Bereich bereits seit 1985 aktiv ist, und seit dieser Zeit nicht nur weltweit führende Lösungen wie ANSYS oder LS-DYNA im deutschsprachigen Raum betreut, sondern die die Erfolgsgeschichte der



### Digital Factory

Gemeinschaftsstand  
„Berechnen, Simulieren, Optimieren“  
Halle 16 Stand B222

Simulationstechnologie in der Produktentwicklung fast von Anfang an begleiten und sogar mitgestalten durfte.

Das Unternehmen, das rund 90 Mitarbeiter beschäftigt, präsentiert sich auf der Hannovermesse im Bereich der „Digital Factory“ mit den folgenden Schwerpunkten:

- **ANSYS 9.0 und ANSYS Workbench 9.0**  
Der Name ANSYS ([www.ansys.com](http://www.ansys.com)) steht für das kompletteste Angebot an High-End FEM-Simulationstechnologie auf dem Markt, genutzt von der größten Anwender-Community weltweit. Die ANSYS Softwarepakete decken branchenübergreifend einen Grossteil der heute möglichen FEM-basierten Simulationsanwendungen in der Produktentwicklung ab: Strukturmechanik Wärmeübertragung, Strömungsmechanik und Elektromagnetik. Eine herausragende Eigenschaft von ANSYS ist zudem die gekoppelte Berechnung mehrerer gleichzeitig wirkender physikalischer Effekte unterschiedlicher Art, z.B. Fluid-Struktur-Interaktion. Mit der in den meisten ANSYS Softwarepaketen zusätzlich zur klassischen Oberfläche enthaltenen Benutzerumgebung Workbench hat ANSYS die Voraussetzung für den durchgehenden und integrierten entwicklungsbegleitenden Einsatz der Simulation geschaffen.
- **DesignSpace 9.0**  
Konstruktionsbegleitende Berechnungen direkt am 3D CAD-Arbeitsplatz versetzen den CAD-Anwender in die Lage, seine Bauteile und Baugruppen unmittelbar in der gewohnten Arbeitsumgebung auf dem Wege der Simulation zu untersuchen. Das Programm DesignSpace ([www.designspace.com](http://www.designspace.com)) wurde speziell für diesen Anwenderkreis entwickelt. Der effiziente Einsatz von DesignSpace setzt den Sachverstand eines Ingenieurs, aber kein detailliertes FEM-Hintergrundwissen voraus. DesignSpace ist für praktisch alle führenden 3D-CAD Programme über eine bidirektionale, assoziative Anbindung verfügbar.
- **LS-DYNA v970**  
LS-DYNA ([www.ls-dyna-portal.com](http://www.ls-dyna-portal.com)) ist ein vielseitig einsetzbares explizites und implizites Finite-Element-Programm, das es ermöglicht, hochgradig nichtlineare physikalische Vorgänge am Computer zu simulieren und zu analysieren. Das sind in aller Regel Vorgänge, bei denen große Deformationen in einem relativ kurzen Zeitbereich auftreten, beispielsweise die Simulation von Crash-Tests im Fahrzeugbau, Fall-Tests von Konsumgütern aber auch Umformprozesse in der Metallverarbeitung.
- **Programme von FTI zur Auslegung von Blechbauteilen**  
Forming Technologies Inc. (FTI; [www.forming.com](http://www.forming.com)) ist ein führender Entwickler von Software für verschiedene Anwendungen der blechverarbeitenden Industrie. Zu den Lösungen von FTI gehören Programme zur Herstellbarkeitsbewertung, Werkzeugentwicklung, Prozess- oder Produktkostenanalyse.

#### Messepremiere bei CADFEM: COST OPTIMIZER von FTI

Erst Anfang 2005 haben die Entwickler von FTI ihr jüngstes Produkt COST OPTIMIZER auf den Markt gebracht. COST OPTIMIZER feiert auf der HMI 2005 „Messepremiere“. Das Programm bietet Ingenieuren und Projektverantwortlichen erstmals einen systematischen Ansatz, die Herstellkosten von Blechbauteilen bereits in sehr frühen Phasen der Produktentwicklung zu analysieren. Ziel des Einsatzes der Software ist dabei, die Geometrie des Blechbauteils (Platinenermittlung) sowie die Anordnung auf dem Coil (Schachtelung) dahingehend zu optimieren, dass die im wesentlichen von den Materialkosten geprägten Herstellkosten kleinstmöglich gestaltet werden können.

- **FEM-Dienstleistungsspektrum von CADFEM**  
Neben allen produktbegleitenden Serviceleistungen rund um die angebotenen Softwareprogramme Schulung und Support ist CADFEM seit der Unternehmensgründung 1985 auch Ansprechpartner für Berechnungen im Auftrag sowie für die Entwicklung spezifischer Simulationssoftwareprogramme. Auch diese Kompetenzen in vielen verschiedenen Anwendungsgebieten werden in Hannover vorgestellt.

## **Über die CADFEM GmbH**

Als Distributor von ANSYS, LSTC (LS-DYNA) oder FTI (Blechbauteilberechnung) in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist CADFEM, eine der ersten Adressen im deutschsprachigen Raum, wenn es um Produkte und Dienstleistungen rund um die rechnerische Simulation mit FEM geht. Sitz des Unternehmens, das sich als Ingenieurbüro und Systemhaus versteht, ist Grafing bei München. Darüber hinaus gibt es weitere Geschäftsstellen in Deutschland sowie Partner im deutschsprachigen Ausland und in Osteuropa. Außer den meisten deutschen Großkonzernen gehören viele mittelständische und kleine Unternehmen sowie Ingenieurbüros zu den von CADFEM betreuten Kunden. Darüber hinaus besteht ein enger Kontakt mit technisch ausgerichteten Hochschulen. Zu den Tätigkeitsfeldern der CADFEM gehören Projektbearbeitung, Seminare, Beratung, Vertrieb von weltweit führenden FE-Programmen und der erforderlichen IT-Infrastruktur, Anwendersupport und Entwicklung kundenspezifischer Programm-Routinen.

## **Kontakt:**

CADFEM GmbH, Marktplatz 2, 85567 Grafing bei München, Telefon +49 (0)8092-7005-0, Telefax +49 (0)8092-7005-77, E-Mail [info@cadfem.de](mailto:info@cadfem.de), Internet [www.cadfem.de](http://www.cadfem.de)

## **CADFEM GmbH**

**Auf der Hannovermesse (11. – 15. April 2005) im Bereich Digital Factory**

**Halle 16 Stand B22**

**Gemeinschaftsstand „Berechnen, Simulieren, Optimieren“**